

# Willkommen in Wicken Fen

Wicken Fen ist eines der ältesten Naturschutzgebiete in Britannien und eines der wichtigsten Sumpfgebiete von West-Europa. Die erste kleine Parzelle Land wurde 1899 von der National Trust gekauft. Nach 55 weiteren Erwerbungen ist das Naturschutzgebiet heute 320 ha groß. Da das umliegende Marschland jetzt überwiegend aus intensiv bearbeitetem Ackerbau besteht, ist Wicken Fen ein Zufluchtsort für Wildlife und ein Vergnügen für Besucher, die das Gefühl einer ehemaligen Fenn Landschaft erleben möchten.

Wicken Sedge Fen entging der Trockenlegung der East Anglia Fenns im 17. Jahrhundert, ausgeführt von Spekulanten, und bekannt als Abenteuerer. Es überlebte als ein nicht trocken gelegter Rest, weil die Einheimischen das Schilf und das Riedgras zum Decken der Dächer schnitten, Torf zum Brennen stachen und Lehm für Ziegelsteine gebrauchten. Das einheimische Muster des Landeigentumsrecht war so kompliziert, daß die Abenteuerer nicht in der Lage waren, die Gegenseite zu bezwingen und das Gebiet trocken zu legen.

Die Gegend südlich des Naturschutzgebietes von Wicken Lode, ein von Hand erstellter Wasserweg, wahrscheinlich aus der römischen Zeit datierend, ist bekannt als das Abenteuerer Marschland. Es wurde in früheren Zeiten trocken gelegt, aber seit 1950 wurde es für Wildlife benutzt. Die Seen, die Schilfbetten und das Marschland liefern ideale Standorte für Stelzvögel und Wildvögel.

Riedgras wird auch heute noch geschnitten, genauso wie im 15. Jahrhundert. Zusammen mit dem Schneiden von Fennstroh, auf einer periodischen Basis, garantiert dieses eine enorme Vielfalt von Pflanzen und Insekten, für welches Wicken Fenn bekannt ist. Die Liste der Pflanzen- und Tierwelt, die in Wicken Fen zu finden sind, umfaßt 1.000 Mottentypen, 1.000 Käfersorten, 212 Spinnenarten und fast 300 Pflanzen. Einige dieser Arten, z.B. das Marschland Veilchen, sind sehr selten und man kann dieselben nur in ein oder zwei Gegenden hier im Land finden.

Ein Teil des großen £ 1.000.000 Jahrhundert Projektes ist das stetige Entfernen von Büschen and die Einführung des wilden König Pony, die ein Teil des Naturschutzgebietes abgrasen, wird das Gebiet weiterhin verbessern. Das Projekt wird außerdem das Gebiet der Schilfbetten des Abenteuerer Marschlandes vergrößern, um Vögel wie Rohrdommel und Bartmeise zu ermutigen. Die National Trust möchte außerdem noch mehr Land in der näheren Umgebung kaufen, um das Naturschutzgebiet zu vergrößern. Dieses wird das Überleben der gefährdeten Arten gewährleisten, indem vorteilhaftere Umgebungen geschaffen werden, damit ihre Bewohner wachsen und sich vermehren können.

Wir schlagen folgende drei Routen für Besucher vor.

1. Der Lattenpfad, 1,2 km lang, ist ein hölzerner Rundweg, der das ganze Jahr leichten Zugang zum Sedge Fen ermöglicht. Er ist für Kinderwagen und Rollstuhlfahrer und für solche Personen mit leichten Gehbehinderungen geeignet. Er führt durch viele verschiedene Gebiete des Fenns – Marschlandwiesen, Seen, Buschland, Riedgrasfelder und entlang des Lode Ufers – und an einer alten Windpumpe vorbei, die in der letzten Zeit zum Torf graben benutzt wurde.
2. Der Naturpfad, 3,6 km lang, ist ein vollkommener Pfad in die Mitte des Sedge Fenns und schließt viele Stellen von naturwissenschaftlicher Wichtigkeit und Wildlife ein. Dieser Pfad ist das ganze Jahr hindurch geöffnet; es sei denn, daß die Witterungsverhältnisse ungewöhnlich schlecht sind. Gummistiefel werden empfohlen. Der Beobachtungs-/Aussichtsturm auf diesem Pfad ermöglicht wunderschöne Blicke über das Naturschutzgebiet und darüber hinaus. Er ist ideal, die Hühnerhabichte in den Wintermonaten zu beobachten, wenn dieselben kommen, um sich zum Schlafen niederzulassen, und über den See des Abenteuerer Fenns zu blicken.
3. Der Abenteuerer Pfad, 4,5 km lang (extra freiwillige 2,5 km), erforscht den Lode, die Schilfbetten, den See und das sumpfige Grasland, wo die Pferde grasen, was im Winter jedoch meistens unter Wasser steht. Er bietet dem Vogelbeobachter mit vier Beobachtungshütten viel Interessantes.